

Art-Brunch in Burgwerben: 13. Veranstaltung im Pfarrhaus gut besucht

von Andrea Hamann, 13.10.2013



Sven Abraham (rechts) zeigt gern seine Fotografien im Pfarrhaus.

Foto: Peter Lisker

Burgwerben/MZ - Dokumentarisches und Philosophie fusioniert auf Fotopapier im Pfarrhaus in Burgwerben. Dort ist an diesem Sonntag im Rahmen des Art-Brunchens die nunmehr 13. Ausstellung eröffnet worden. Zu sehen sind Werke des Fotografen Sven Abraham.

Mit Roll- aber auch Kleinfilm hat der 48-Jährige während seiner Reisen Szenen in Ungarn und Rom aufgenommen. Immer wieder hat er andere Negative für das gleiche Motiv verwendet. Diese hat er im Entwicklungsprozess übereinander gelegt. Das Ergebnis hat Wirkung. Nicht nur künstlerisch sondern auch grafisch sehen die Ansichten von Gebäuden, Plätzen in Städten und Aufnahmen in der Natur aus.

Dass die Bilder in schwarz-weiß gehalten sind, schränke nicht ein, so Initiatorin Brigida Böttcher aus Muschwitz. Vielmehr werde der Betrachter durch diese Schlichtheit der Farbe nicht abgelenkt, könne sein Auge auf die verschiedenen Schichten des Bildes lenken.